

## 29. Deutsch-Polnisches Seminar 2021

**am: 03. Und 04. Dezember 2021**

**im: Kulturzentrum Greifswald**

**Beginn: 03.12.2021 9:00 – 20:00 Uhr  
04.12.2021 9:00 – 16:00 Uhr**

**Gäste:** Prof. Dr. Robert Northoff MdL  
Manuel Sarrazin, MdB  
Patrick Dahlemann MdL  
Michael Sack, Landrat  
Pawel Bartnik, Pommerania e.V.  
Irena Stryczinska, Pommerania e.V.  
Piotr Krzystek u.a.

Für die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung finden die aktuellen Regeln zum Schutz vor / zur Eindämmung der Corona – Pandemie Anwendung. Deshalb wird um vorherige Anmeldung telefonisch oder unter [info@europa-union-mv.de](mailto:info@europa-union-mv.de) gebeten

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtenden Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

**diskutieren verbindet**

Da wir im vergangenen Jahr das Deutsch-polnische Seminar pandemiebedingt nicht durchführen konnten, wird das deutsch-polnische Seminar wieder unter der Thematik: „Die Metropolenregion Szczecin/Stettin – Potentiale und Entwicklungsziele“ stehen. Auf Grund der neuerlichen Beschlüsse der Regionalregierung in Zachodniopomorskie(Westpommern) und der Landesregierung Mecklenburg – Vorpommern im Einklang mit zentralen Zielstellungen soll die Metropolenregion einen neuen Entwicklungsschub erhalten und wird für die Zukunft im deutsch – polnischen Grenzraum eine wichtige Rolle spielen. Die damit verbundenen Herausforderungen sollen erläutert und dargestellt werden. Außerdem geht es bei diesem Seminar auch um die bessere Einbindung der Zivilgesellschaft in die Raumkonzeption. Dies ist insbesondere für die polnischen Bürgerinnen und Bürger von besonderer Bedeutung, weil es hier immer noch Defizite gibt. An Beispielen soll dargestellt werden, wie Projekte im grenzübergreifenden Kontext funktionieren und wie auch das Förderprogramm INTERREG für die kommende Periode im Rahmen der Mittelfristigen Finanzplanung der Europäischen Union ausgerichtet sein wird.

Ein weiterer aktueller Punkt ist die Frage der Rechtsstaatlichkeit in Polen und wie mit der jüngsten Entscheidung des polnischen Verfassungsgerichtes und des Europäischen Gerichtshofes damit in Polen bzw. in der EU damit umgegangen wird.

Dazu haben wir aktuell Referenten gewinnen können.

Das Seminar richtet sich an polnische und deutsche Multiplikatoren und Entscheidungsträger sowie an die interessierte Öffentlichkeit insbesondere aus den zivilgesellschaftlichen Strukturen und Initiativen.

## „Die Metropolenregion Szczecin/Stettin – Potentiale und Entwicklungsziele“

- 10.00 Uhr *Eröffnung und Begrüßung*  
**Prof. Dr. Robert Northoff**, Landesvorsitzender der Europa – Union  
Mecklenburg Vorpommern
- 10.15 Uhr *Die Metropolenregion Szczecin - ein deutsch – polnischer  
Entwicklungsraum in und für Europa*  
angefragt: PSts VP/ MdL **Patrick Dahlemann**
- 11.00 Uhr *Stettin, das Herzstück der Region - wirtschaftliche Potentiale und  
kulturelle Verbindungen*  
*Przewodniczący Zarządu – Piotr Krzystek – Prezydent Miasta Szczecin*
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr *Die Kommunalgemeinschaft POMERANIA e.V. – Wegbereiter und  
Motor der deutsch – polnischen Zusammenarbeit in der Region auf  
deutscher Seite*  
**Michael Sack**, Präsident der Kommunalgemeinschaft  
POMERANIA e.V., Landrat LK Vorpommern - Greifswald
- 13.30 Uhr *Die Kommunalgemeinschaft Pomerania e. V. – Wegbereiter und  
Motor der deutsch – polnischen Zusammenarbeit auf polnischer Seite*  
**Pawel Bartnik**, Direktor des Vereins der polnischen Gemeinden der  
Euroregion POMERANIA
- 14.30 Uhr *Das Förderprogramm INTERREG der Europäischen Union –  
Erreichtes und noch zu Erreichendes*  
angefragt Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit  
des Landes Mecklenburg – Vorpommern, Verwaltungsbehörde
- 15.00 Uhr Kaffeepause



- 15.30 Uhr *ausgewählte Projektvorstellungen aus dem INTERREG – Förderprogrammen*  
*MA aus dem Sekretariat INTERREG Va oder Projektträger*  
**N.N.** Gemeinsames Sekretariat INTERREG V A Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg/Polen
- 16.00 Uhr *Gemeinsam die Zukunft der Euroregion Pomerania gestalten Entwicklungs- und Handlungskonzept 2021-2030*  
**angefragt** Institut für Infrastruktur und Umwelt, NL Potsdam
- 16.30 Uhr *Der „kleine Fonds“ – die Förderung deutsch – polnischer Begegnungen*  
**Irena Stryczinska**, stellvertretende Geschäftsführerin des Vereins der polnischen Gemeinden der Euroregion POMERANIA
- 17.00 Uhr *Die Einbindung der Zivilgesellschaft in die regionalen Entwicklungsziele Beispiele der Europa-Union Deutschland*  
**Jürgen Lippold**, stellv. Vorsitzender der EUD MV
- 17.30 Uhr *Diskussion und Auswertung*
- 18.00 Uhr *Abendessen*
- 18.00 Uhr *Podiumsdiskussion*  
*Wie umgehen mit der Frage der Rechtsstaatlichkeit?*  
**Prof. Dr. Zbigniew Czachor**, Poznań  
**Prof. Dr. hab. Czesław Partacz**, Koszalin,  
**Prof. Dr. Robert Northoff**, Neubrandenburg

Moderation: Fritz Rabe



Sonnabend 4.12.2021

- 9.00 Uhr Die Deutsch – Polnische Gesellschaft in Mecklenburg – Vorpommern – eine Gelebte Partnerschaft in der Region  
**Marek Fialek**, Vorsitzender der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V.
- 10.00 Uhr *Das Weimarer Dreieck und die französische Ratspräsidentschaft*  
**Prof. Dr. hab. Czesław Partacz**, em, Prodekan und Dekan an der Technischen Universität Koszalin.
- 11.00 Uhr *Deutsch-Polnische grenzüberschreitende Zusammenarbeit aus Sicht des Landes Brandenburg*  
**Wolfgang Balint**, Vorsitzender der Europa – Union des Landes Brandenburg
- 11.30 Uhr *Probleme mit der Rechtsstaatlichkeit und ihre Auswirkungen in Polen und in der Europäischen Union*  
**Dr. Dariusz Magierek**, Politologe, Prodekan an der Humanistischen Fakultät der Technischen Universität in Koszalin.
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr *Der Kulturverein Koszalin und die Zusammenarbeit mit der Europa – Union MV*  
**Anna Rawska**, Präsidentin des Kulturvereins
- 13.30 Uhr *Die Partnerschaft zwischen Neubrandenburg und Koszalin im Wandel der Zeiten*  
**Pan Piotr Jedliński** Prezydent Koszalina
- 14.00 Uhr *30 Jahre Nachbarschaftsvertrag Deutschland-Polen:  
Aktuelle Chancen und Probleme der Nachbarschaftspolitik mit der Republik Polen*  
**Manuel Sarrazin**, MdB, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Sprecher für Osteuropapolitik



14.30 Uhr Diskussion und Auswertung

Moderation: **Prof. Dr. Joachim GasiECKi**, Ehrenvorsitzender der Europa-Union Mecklenburg- Vorpommern e.V.

15.00 Uhr Abschlussworte des Landesvorsitzenden der Europa-Union MV

15.30 Uhr Ende der Veranstaltung